

Pressemappe: Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

09.10.2021 | 12:19:00 | ID: 31161 | Ressort: [Ernährung](#) | [Veranstaltungen](#)

Eröffnung der Anuga 2021: Weltleitmesse für Lebensmittel und Getränke startet am Rhein

(agrar-PR) - Ministerin Heinen-Esser zur Eröffnung: Wir haben in den vergangenen Monaten erlebt, wie wichtig die Ernährungswirtschaft im eigenen Land ist

Landwirtschafts- und Verbraucherschutzministerin Ursula Heinen-Esser hat am Samstagmittag in Köln zur Eröffnung der Anuga 2021 in Vertretung von Ministerpräsident Armin Laschet über 4000 Aussteller aus 94 Ländern in Nordrhein-Westfalen begrüßt. Zur Eröffnung der weltweiten Leitmesse für Nahrungs- und Genussmittel dankte sie der Land- und Ernährungswirtschaft für eine sichere Versorgung auch in Pandemie-Zeiten: „Wir haben in den vergangenen Monaten erlebt, wie wichtig die Land- und Ernährungswirtschaft im eigenen Land ist und wie handlungsfähig und leistungsstark sie ist. Die Betriebe und Unternehmen haben die Versorgung mit einem vielfältigen, auch regionalen Angebot von hoher Produktqualität zu jeder Zeit sichergestellt.“

Die Pandemie und die damit verbundene gesellschaftliche Entwicklung haben auch aufgezeigt, wo Herausforderungen bestehen, wo die Branche sich bewegen muss und wo Unterstützung erforderlich ist. „Der Klimawandel sowie die fortschreitende Digitalisierung erfordern neue Strategien und Lösungen. Nachhaltige und regionale Produkte, aber auch umweltgerechte Verpackungen, liegen im Trend“, so die Ministerin. Die Landesregierung unterstützt den Weg der Land- und Ernährungswirtschaft hin zu einer sozial, ökologisch und ökonomisch nachhaltigen Lebensmittelproduktion. Von der Urproduktion über die Verarbeitung bis zum Handel – fast jeder fünfte Betrieb der deutschen Ernährungsindustrie ist in Nordrhein-Westfalen beheimatet.

Selbstverständlich präsentiert sich auch Nordrhein-Westfalen in den Kölner Messehallen, unter anderem im Rahmen der Ausstellung der Ländergemeinschaft in Halle 10.2. „Nordrhein-westfälische Nahrungs- und Genussmittel werden überall in der Welt nachgefragt und verkauft. So trifft es sich gut, dass diese große Branchenmesse in Nordrhein-Westfalen angesiedelt ist. Wichtige Handelskonzerne haben hier bei uns ihren Sitz. Die Ernährungswirtschaft ist mit mehr als 150.000 Arbeitsplätzen eine der stärksten Branchen in Nordrhein-Westfalen. Ihr Anteil am deutschen Gesamtumsatz liegt bei über 20 Prozent“, betonte Ministerin Heinen-Esser.

Transform – Anuga erfindet sich teils neu

Die Anuga ist fester Bestandteil und einer der kulinarischen Messe-Höhepunkte in Nordrhein-Westfalen. Die allgemeine Nahrungs- und Genussmittel-Ausstellung ist die international wichtigste und weltweit größte Messe der Ernährungswirtschaft, die in diesem Jahr unter dem Leitthema „Transform“ in einem hybriden Format stattfindet. Ministerin Heinen-Esser: „Die Anuga hat ihr Leitthema direkt selbst umgesetzt und sich teilweise neu erfunden mit einem ganz neuen Format. Corona zwingt uns, neue, digitale Wege zu gehen, und so wird das internationale Fachpublikum die Messe auch digital besuchen können. Darüber freue ich mich sehr, denn der internationale Austausch ist das, was die Anuga ganz besonders ausmacht.“

Pressekontakt

Herr Christian Fronczak

Telefon: 0211 / 4566-294 E-Mail: frank.seidlitz@mkulnv.nrw.de



Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

Schwannstr. 3 40476 Düsseldorf Deutschland

Telefon: +49 0211 4566-0 Fax: +49 0211 4566-388

E-Mail: poststelle@munlv.nrw.de Web: www.munlv.nrw.de >>> [Pressefach](#)